

NUMMER 7 • BONUSGESCHICHTE

Luka i njegov san

Ein Samstagabend in Lukas kleiner Wohnung unter dem Dach. Seine Mutter ruft von weit her an, seine Freunde kommen zum Spielen vorbei, und unten schläft niemand lange.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER HAT DAS GESAGT?: 1c, 2c, 3c

L2) RICHTIG ODER FALSCH?: 1a, 2a, 3a, 4b, 5b

L3) WAS GESCHAH ZUERST?: 1: 23451

L4) VERSTEHE DIE GESCHICHTE: 1b, 2a, 3a

Übersetzung

Samstagabend unter dem Dach von Nummer 7. Lukas Wohnung ist klein: ein Bett, ein Tisch, ein Stuhl, viele Notenblätter und die Trompete.

Es ist Abend. Luka wohnt oben. Seine Wohnung ist klein, aber schön.

Auf dem Tisch liegt die Trompete. Auf dem Bett liegt Miki.

■ Guten Abend, Miki! Bist du hungrig?

Sein Handy klingelt. Auf dem Bildschirm steht: Mama.

Seine Mama ruft an. Sie wohnt weit weg.

- Hallo? Oh, Mama! Guten Abend!
- Hallo, Luka! Wie geht es dir?
- Gut, danke. Und du?
- Nicht besonders gut. Du wohnst weit weg, und ich bin hier allein.
- Arbeitest du gerade?
- Ja, Mama. Ich spiele. Ich bin Musiker.
- Musiker! Das ist keine Arbeit. Du brauchst eine richtige Arbeit.
- Dein Freund Filip ist Ingenieur. Seine Mama ist sehr glücklich.
- Mama, ich bin auch glücklich.
- Und hast du einen Tisch? Ein Bett? Ein Sofa?
- Ich habe einen Tisch und ein Bett. Im Moment habe ich kein Sofa.
- Du hast kein Sofa? Warum? Wo ist es?
- Im Badezimmer meiner Nachbarin. (Im Badezimmer meines Nachbarn.)
- Im Badezimmer?! Oh, Luka, Luka...

- Alles gut, Mama. Gute Nacht!

Er legt das Handy weg und schaut lange auf die Trompete.

- Eine richtige Arbeit... Miki, du hast auch keine Arbeit.

Miki schläft. Er ist hier der Chef. Er braucht keine Arbeit.

Es klopft. Zwei Freunde kommen herein: Filip mit einem Kontrabass in einem großen Koffer und Ema mit einer kleinen Trommel unter dem Arm.

Jemand öffnet die Tür. Filip und Ema, Lukas Freunde.

- ▲ Hallo, Luka! Wir sind da!

- Hallo! Kommt herein! Seid ihr hungrig?

- Ja, sehr. Aber zuerst: Musik!

Luka, Filip und Ema haben eine Band. Sie spielen abends und nachts.

- Freunde, ich habe ein neues Lied.

Luka spielt. Filip und Ema sitzen auf dem Bett und schauen zu.

- Luka, das ist ein wirklich gutes Lied!

- Pst! Nicht so laut. Die Nachbarn unten schlafen.

- ▲ Die Nachbarn? Wer sind sie?

- Mira, Ivana... Und die neue Nachbarin. Eine Deutsche aus Hamburg. (Mira, Ivana... Und der neue Nachbar. Ein Deutscher

aus Hamburg.)

- Eine Deutsche? Spricht sie Kroatisch? (Ein Deutscher? Spricht er Kroatisch?)
- Ein bisschen. Und Ingenieurin ist er/sie auch. (Ein bisschen. Und Ingenieur ist er/sie auch.)
- ▲ Eine Ingenieurin! Ihre Mama muss sehr glücklich sein. (Ingenieur! Seine Mama muss sehr glücklich sein.)
- Luka, und was ist dein Traum?
- Mein Traum ist eine große Band. Wir spielen jeden Abend und alle sind glücklich.
- ▲ Und deine Mama? Was sagt sie?
- Mama sagt, ich brauche eine richtige Arbeit. Aber ich bin glücklich.
- Wir sind auch glücklich. Spielen wir!

Mitternacht. Unten geht ein Licht an und jemand kommt in Hausschuhen die Treppe herauf.

- Entschuldigung... Ihr spielt? Jetzt? Es ist Mitternacht!
- Oh, entschuldige! Wir spielen nicht mehr!

Und Miki schläft auf dem Bett. Er mag die Musik sehr.